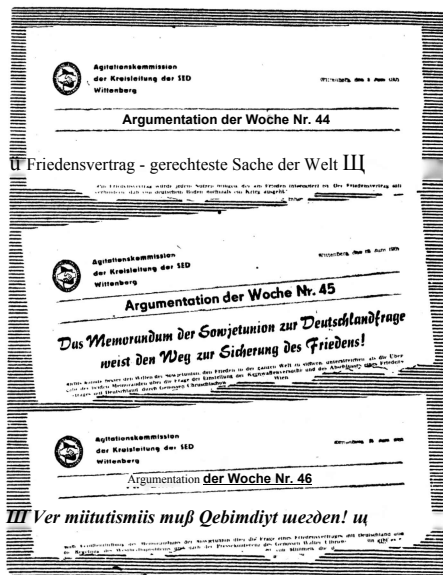


Gesamtmitgliederversammlung damit auseinander, daß immer wieder große Schwankungen im Milchaufkommen auftreten. Man diskutierte über Futtermittellieferung, Arbeitsorganisation usw. und kam dann auf die Verantwortung der Gemeindevertreter und speziell der Ständigen Kommission für Landwirtschaft zu sprechen. Diese Kommission hat faktisch nicht gearbeitet. Die Versammlung beriet darüber, wie vor allem diese so wichtige Kommission in vier Wochen arbeitsfähig gemacht werden kann, welche qualifizierten LPG-Bauern zur Mitarbeit gewonnen werden sollten.



Die Genossen im VEB Stickstoffwerk zogen aus dem Memorandum der Sowjetregierung zum Friedensvertrag mit Deutschland die Schlußfolgerung, sich verstärkt der Sicherung unserer Wirtschaft gegen Störmaßnahmen der westdeutschen Imperialisten zu widmen. Ihnen ist klar, daß der Kampf für einen Friedensvertrag <mit Deutschland gegen die Bonner Politik der Erpressung und des Drucks geführt werden muß. Dieser Kampf verlangt genaue Überlegungen, wie auf westdeutsches Material verzichtet werden kann und was wir an dessen

Stelle selbst herstellen können. Solche Überlegungen und praktischen Maßnahmen gibt es im Stickstoffwerk auf verschiedenen Gebieten. Als Ergebnis der intensiven politischen Diskussion über den Abschluß eines Friedensvertrages ist die große Leistung der Werk tätigen der O-Glas-Anlage im Stickstoffwerk im Monat Juni zu werten. Sie haben ihren Produktionsplan für das wichtige Exporterzeugnis mit 125 Prozent erfüllt.

Um zu sichern, daß die intensive politische Diskussion über den Abschluß eines Friedensvertrages überall eng verbunden wird mit den Anstrengungen zur Lösung unserer wirtschaftlichen Probleme, trifft die Kreisleitung eine Reihe weiterer Maßnahmen. So findet eine Beratung mit dem Aktiv der Genossen im Handel statt. Eine Reihe von Mängeln in der Versorgung hängt offensichtlich mit der Leitung des Handels zusammen. Die Beratung soll helfen, diese Mängel rasch zu beheben und den mit großen Teilen der Bevölkerung erarbeiteten komplexen Versorgungsplan der Stadt Wittenberg durchzusetzen.

Fülle von Versammlungen

Gegenwärtig findet im Kreis eine Fülle von Versammlungen über den Kampf für den Friedensvertrag und unseren Beitrag dazu statt, Arbeiterversammlungen in den Betrieben, Versammlungen der Nationalen Front des demokratischen Deutschland in den Gemeinden. Die Nationale Front wird eine Reihe von Aussprachen speziell mit Mitgliedern der Kirchenräte und anderen Christen durchführen.

Für diese politische Massenarbeit sind alle Mitglieder des Büros, viele Kreisleitungsmitglieder und Parteiaktivisten entsprechend unserem für jeden Monat beschlossenen Plan eingesetzt. Sie helfen den Parteiorganisationen bei der Klärung der politischen Fragen und geben ihnen das Beispiel für eine klare und offensive Argumentation. So sprachen Sekretäre der Kreisleitung im VEB Wikana, im VEB Gummiwerk, im VEB Mühlenbau und in einer Reihe von Gemeinden. Aussprachen mit der technischen Intelligenz des Gummiwerkes und des Stickstoff-